



Sammlung Theaterzettel

Don Carlos

Schiller, Friedrich

1867-12-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

A 162
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 38. Freitag, den 6. December 1867.

Don Carlos.

Tragödie in 5 Abtheilungen von Schiller.

Philipp der Zweite, König von Spanien	Herr Jacobi.
Elisabeth von Valois, seine Gemahlin	Frau Jacobi.
Don Carlos, Kronprinz	Herr Michelsen.
Alexander Farnese, Prinz von Parma, Neffe des Königs	Herr Schlosser.
Marquis von Posa, Maltheserritter	*
Herzog von Alba, Feldherr der niederländischen Armee	Herr Werner.
Graf von Lerma, Oberst der Leibwache	Herr Ditt.
Herzog von Feria, Ritter des Blieses	Herr Eichrodt.
Herzog von Medina Sidonia, Admiral	Herr Müller.
Domingo	Herr Bauer.
Ludwig Mercado, Leibarzt der Königin	Herr Mejo.
Herzogin von Olivarez, Oberhofmeisterin	Fräul. Huber.
Marquise von Mondecar	Frau Kocke.
Prinzessin Eboli	* *
Infantin Clara Eugenia, Tochter der Königin	S. Hauser.
Page der Königin	Fräul. Kläger.
Offizier	Herr Janson.

Granden, Hofkavaliere, Pagen, Leibwache.

* Marquis von Posa . . . Herr **Haverström**, vom Stadttheater in Brünn (als Gastrolle).

* * Prinzessin Eboli . . . Fräul. **Helene Widmann** (als Gastrolle).

Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 36 kr. u. s. w.

Eisenbahnfahrten:

Abends 8 Uhr 45 Minuten	von Mannheim nach Ludwigshafen.
" 9 "	" " Ludwigshafen " Speyer und Neustadt.
" 9 " 45 "	" " Ludwigshafen " Frankenthal u. Worms.
" 10 " 10 "	" " Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 55 "	" " " " Heidelberg.

Druck und Verlag von F. Schneider.